

STEUERTIPP

Es weihnachtet bald

Weihnachtsfeiern sind in vielen Friseurunternehmen fester Bestandteil des Jahreswechsels. Aus Arbeitgebersicht spielen in Zeiten des Fachkräftemangels Mitarbeiterbindung und Teambuilding eine große Rolle. Das Finanzamt passt dabei genau auf, ob die Spielregeln eingehalten werden. Denn Betriebsveranstaltungen sind beim gleichen Personenkreis auf zwei im Jahr begrenzt, um steuerfrei zu bleiben.

110 Euro pro Person im Jahr

Die Kosten dürfen den Freibetrag von 110 Euro pro Person im Jahr nicht übersteigen. Hier werden alle Kosten einberechnet, nicht nur Eintrittspreise, Speisen und Getränke, Fahrt und Übernachtung, sondern auch Aufwendungen für Musik, Künstler, Shows oder Trinkgelder. Außerdem werden die Kosten von Begleitpersonen dem Betriebsangehörigen zugerechnet. Und sagt ein Partymuffel seine Teilnahme kurzfristig ab, werden seine Kosten auf die verbleibenden Teilnehmer umgerechnet. Was mit 110 Euro zunächst großzügig klingt, kann also schnell eng werden.

Keine alljährliche Übung

Wenn der Freibetrag überschritten wird, kann das Friseurunternehmen den Mehrbetrag mit 25% pauschal versteuern, sodass den Beschäftigten keine Nachteile entstehen. Nachzahlungen von Sozialversicherungsbeiträgen drohen dem Friseurunternehmen aber dann, wenn die Pauschalversteuerung verspätet und nicht zeitnah zur Weihnachtsfeier vorgenommen wird! Aus der Einladung sollte hervorgehen, dass die Teilnahme allen Betriebsangehörigen offensteht. Ein Hinweis im Kleingedruckten, dass es sich um ein freiwilliges Angebot des Friseurunternehmens handelt, verhindert eine alljährliche Verpflichtung wegen betrieblicher Übung.

Tipp: Bereits bei der Planung der Weihnachtsfeier die 110-Euro-Grenze im Auge behalten. Eine Kostenaufstellung und eine genaue Teilnehmerliste erstellen und zu den Akten nehmen.



FOTO: Pete / AdobeStock, generiert mit KI

HOLGER PÜSCHEL

ist Diplom-Kaufmann, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater. Zu seinen Kunden zählen viele Friseurunternehmen. Neben seiner Vortrags-tätigkeit schreibt Holger Püschel exklusiv für TOP HAIR und verrät Tipps und Tricks aus seiner Kanzlei-praxis.



FOTO: Henrik Löwen

TOP
HAIR
DÜSSELDORF

LIVE ERLEBEN!

Holger Püschel:
Das Finanzamt
kommt! Wie Sie Geld
und Nerven retten.

SPEAKER STAGE

ROCK
YOUR
HEAD

21.+22.03.26